

Presseinformation

BINDER GRÖSSWANG und Bonelli Erede beraten italienische Snam beim Erwerb von 49% an der Gas Connect Austria

(Wien, am 23.09.2016) BINDER GRÖSSWANG berät zusammen mit der italienischen Kanzlei Bonelli Erede den Fernleitungsnetzbetreiber Snam, der in einem Konsortium mit Allianz 49% der Anteile an der Gas Connect Austria von der OMV AG und der OMV Gas & Power erwirbt. Das Signing fand am 22. September 2016 statt.

Das Käufer-Konsortium wurde von der OMV im Rahmen eines Bieterverfahrens ausgewählt.

BINDER GRÖSSWANG Partner Michael Kutschera: „Wir freuen uns, dass wir bei dieser außerordentlichen Infrastruktur-Transaktion Snam beraten durften. Es ist sicherlich die größte Transaktion im Bereich Energy in diesem Jahr und unterstreicht unsere internationale Expertise in diesem Bereich.“

BINDER GRÖSSWANG Partner Bernd Schneiderbauer: “Bei einer Transaktion dieser Größenordnung und Komplexität ist das Zusammenspiel der verschiedenen Expertenteams von ganz besonderer Bedeutung. Besonders erwähnenswert war die effiziente und kollegiale Zusammenarbeit mit Bonelli Erede und Wolf Theiss bei diesem herausfordernden Projekt.“

Das BINDER GRÖSSWANG-Team umfasste im Lead für Corporate/M&A Michael Kutschera, Bernd Schneiderbauer (beide Partner), Philipp Kapl (Anwalt) und Moritz Salzgeber (Rechtsanwaltsanwärter) (alle Corporate/M&A).

Weiters Johannes Barbist (Partner), Markus Pinggera (Anwalt) und Regina Kröll (Rechtsanwaltsanwärterin) für Regulatory, Alexander Kramer (Counsel) und Michael Ebner (Anwalt) für Real Estate, Hellmut Buchroithner (Counsel), Maria Gernerth Mautner Markhof und Fabian Heim (beide Rechtsanwaltsanwärter) für

Commercial/IP, Andreas Hable (Partner), Christoph Baumgartner und Vanessa Hurt (beide Rechtsanwaltsanwärter) für Corporate, Michail Fouzailov, Markus Stelzl und Miriam Astl (alle Rechtsanwaltsanwärter) für Finance, Horst Lukanec, Angelika Pallwein-Prettner (beide Partner) und Sabine Apfl (Rechtsanwaltsanwärterin) für Arbeitsrecht, Ingeborg Edel (Partnerin) und Oliver Loksa (Anwalt) für Litigation.

Ebenfalls beraten wurde Snam von Bonelli Erede mit Lead Partner Alberto Saravalle, Paolo Daino (Partner), Alessandro Vittoria und Diane Vallaud (Associate).

Das Snam inhouse legal Team umfasste Michela Schizzi und Emily Lombardi.

Allianz wurde beraten von Wolf Theiss, im Lead Horst Ebhardt, Christian Mikosch (beide Partner).

Die Gas Connect Austria GmbH mit Sitz in Wien ist ein Fernleitungs- und Verteilernetzbetreiber und ein Tochterunternehmen des österreichischen Öl- und Gaskonzerns OMV. Kerngeschäft des Unternehmens sind die Vermarktung von grenzüberschreitenden Transportkapazitäten und die Bereitstellung von Kapazitäten für im Inland benötigtes Erdgas. Zudem ist Gas Connect Austria als Betreiber eines rund 900 Kilometer langen Erdgashochdruckleitungsnetzes für dessen sicheren Betrieb verantwortlich.

Die Snam S.p.A (Società Nazionale Metanodotti) ist ein italienischer Fernleitungsnetzbetreiber für Erdgas. Das Unternehmen wurde 1941 gegründet und war von 1953 bis 2001 eine Tochtergesellschaft des italienischen Erdöl- und Energiekonzerns Eni. Snam unterhält (Stand 2014) ein 32.339 km langes Erdgasleitungssystem über das 62,28 Milliarden Kubikmeter Erdgas transportiert werden und ist damit der größte Gastransporteur Italiens.



Michael Kutschera (l) und Bernd Schneiderbauer (r) berieten Snam beim Erwerb von 49% an der Gas Connect Austria

Rückfragen:

Esther Lajta-Fichtinger
Head of Corporate Communications
BINDER GRÖSSWANG Rechtsanwälte GmbH
T +43 (1) 534 80 - 662
lajta-fichtinger@bindergroesswang.at

www.bindergroesswang.at